

**RBF 10 Ring Champion:**  
 Test: Longslide, 9 mm Luger,  
 zum Sport – was kann sie?

**Nova Modul RAK 9:**  
 Test: Halbautomat, AKM-Stil,  
 9 mm Luger – was leistet er?

**+ 8 Seiten:**

- **Waffengesetz:**  
 Der Wahl-Check
- **Preisrätsel:**  
 Machen Sie mit!

**Walther / Colt + GSG:**  
 Test: Zwei 1911er Pistolen in  
 22 l.r. – was schaffen sie?

**Steyr CL II Breeze:**  
 Test: Jagdbüchse, Integral-  
 lämpfer – was bringt sie?

## Neues Scharfschützengewehr: CZ TSR



**CZ P-10 F:**  
 Neue 45er Pistole in  
 Full-Size-Ausführung

# Thermal-Nachtsichttechnik von Steiner

## Steiner stellt das jagdliche Thermal-Nachtsichtgerät Nighthunter H35 vor

Steiner verspricht zu seinem erfolgten Einstieg in die Thermal-Nachtsichttechnik eine technologische Innovation, die gepaart mit höchster Zuverlässigkeit sei. Unter dem Begriff Quantum Vision fasst Steiner sein laut Pressetext hocheffizientes Zusammenspiel aus dem herausragendem Thermalsensor mit einer Auflösung von 640 x 512 und eines eigens im Hause Steiner entwickelten, neuen Software-Algorithmus zusammen, der alle erfassten Daten mit maximaler Geschwindigkeit direkt auf das hochmoderne LCOS-Display transportieren soll. Im Vordergrund der Entwicklung sollen für den Anwender die schnelle Erkennung und eine beeindruckende Schärfe der Abbildung stehen. Das neue LCOS-Display zeichne sich durch höchsten Kontrast in allen 11 verschiedenen Farbmodi (Polarität) oder in eigens optimierter Farbvorwahl je nach Landschaft und Wetter aus. Für jagdliche Anwender extrem wichtig: Die leisen Bedienelemente aus Gummi. Dazu kommt die von den Steiner-Ferngläsern bekannte, bereits legendäre Steiner-Robustheit. Am Nighthunter H35 findet sich ein stoß- und wasserfestes Steiner-Makrolongehäuse. Stöße bis zu 30G und Temperaturen zwischen -10 und +50 °C können der Funktionalität des Nighthunter H35 nichts anhaben. Steiner bringt mit der Einführung des Nighthunter H35 auch eine neue, dafür konfigurierte App auf dem Markt. Diese in Verbindung mit Netzwerkfunktionen und Features wie der Videoalben soll es ermöglichen, jagdliche Entdeckungen und Abenteuer bequem mit der Familie und Freunden zu teilen.



Die gummiarmierten Bedienelemente erlauben eine extrem leise Bedienung.

Das Nighthunter H35 wiegt knapp 700 Gramm, ist rund 220 Millimeter lang und misst an der dicksten Stelle 65 Millimeter. Ein Rothirsch, so der Hersteller, kann auf etwa 400 Meter, Rehwild bereits auf rund 250 Meter Entfernung angesprochen werden. Die Detektion erfolgt jedoch weit früher, sie liegt beim Rehwild bei etwa 2000 Meter. Mehr zu Steiner unter: [www.steiner.de](http://www.steiner.de) Und vorab schon der Hinweis: VISIER wird in einer der folgenden Ausgaben einen Testbericht vom H35 veröffentlichen. RR

Das H35 zählt zu den hand- oder stativgehaltenen Nachtsichtgeräten.

